

Sennheiser Evolution Wireless Digital

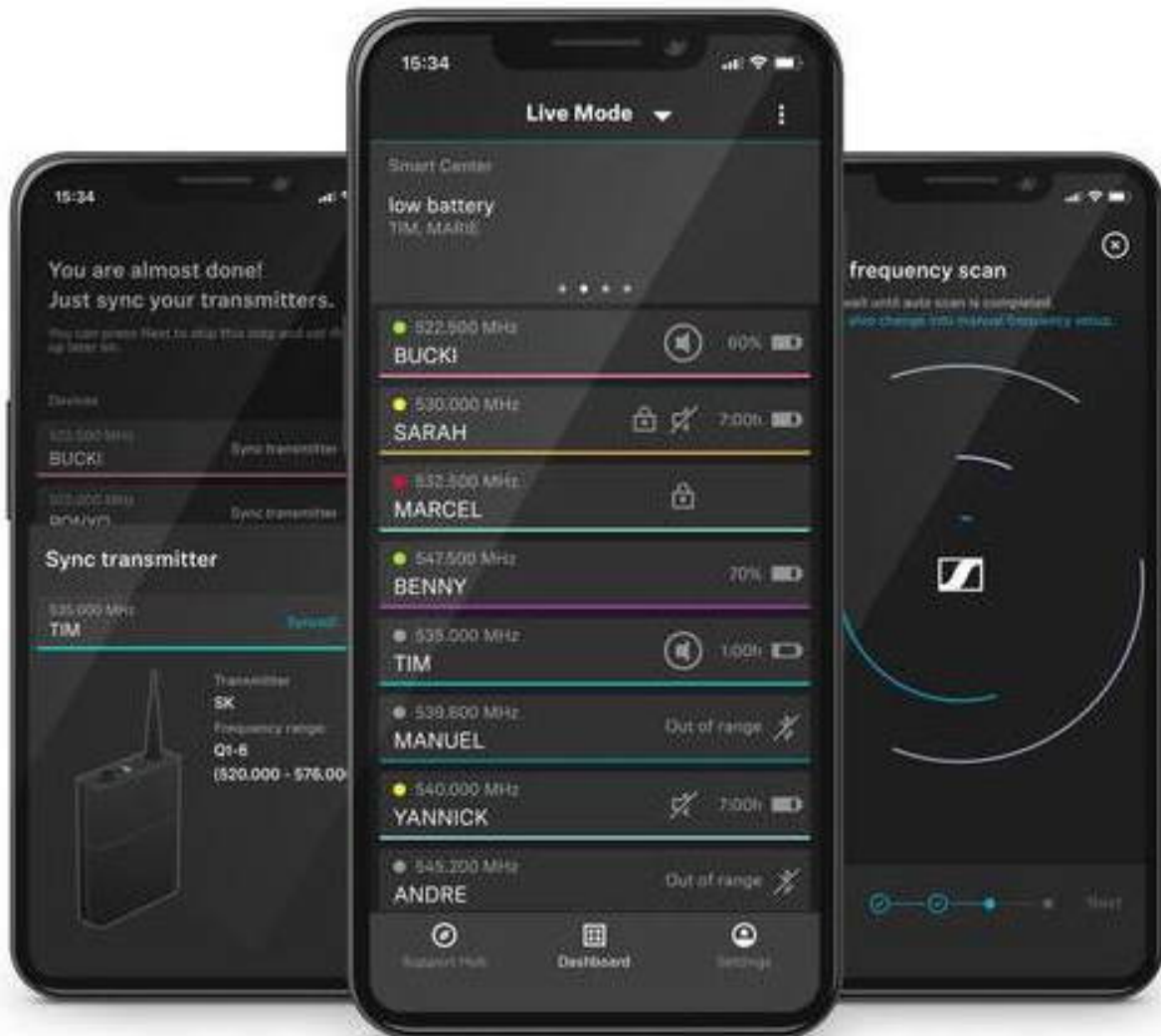
Mit Sennheiser wird Wireless zum Kinderspiel



Wireless-Technologien sind dazu da, Konzerttechnik zu vereinfachen. Sie sollen mehr Freiheit für die eigentliche Performance schaffen und den Aufbau der Technik in der Venue beschleunigen. Aber oft kann die kabellose Mikrofonie für Musiker, die ihre eigenen Techniker sind, auch lästig werden. Deshalb führt Sennheiser jetzt mit Evolution Wireless Digital einen neuen App-basierten Workflow ein, der die gewohnte Professionalität und Zuverlässigkeit von UHF- und 1G8-Mikrofonen mit einer erheblich vereinfachten Usability verbindet.

„Wir haben vor der Entwicklung von Evolution Wireless Digital mit Dutzenden von Bands gesprochen“, erklärt Oliver Schmitz, verantwortlicher Produktmanager bei Sennheiser. „Viele Bandmitglieder müssen Multitasking betreiben. Sie performen nicht nur auf der Bühne, sondern fahren auch den Tourbus, kümmern sich um ihre Technik und erledigen nebenbei die Buchhaltung und das Marketing. Sie wollen nicht auch noch Funktechnik-Experten werden, den Veranstaltungsort nach offenen Frequenzen absuchen und sich mit komplizierten Settings herumschlagen. Sie wollen eine Technik, die sofort funktioniert, die sie nur noch einschalten müssen.“

„Deshalb haben wir uns eine App ausgedacht, die das alles übernimmt und durch das Setup führt“, ergänzt Benny Franke, der für die Software verantwortlich ist. „Eine App, bei der das ganze Know-how unter der Haube steckt und bei der man kein Mechaniker sein muss, um das Auto zu fahren. Es gab viele Details, über die wir uns den Kopf zerbrochen haben, damit es die Musiker nicht tun müssen.“



Warum ist Evolution Wireless Digital so einfach?

1. Smart Assist App

- Als Techniker im Taschenformat führt die Smart Assist App in einfachen Schritten durch das Setup. „Wer mit einer App umgehen kann, kann somit auch die Einrichtung einer Funkverbindung mit Leichtigkeit erledigen“, sagt Benny Franke. Ein intelligentes Setup stellt automatisch zuverlässige Funkverbindungen her, ohne dass Wireless-Know-how erforderlich ist. Um den Überblick zu behalten, lassen sich die Kanäle einzeln benennen. Bluetooth Low Energy ermöglicht auch den Fernzugriff auf das System und vereinfacht die Synchronisation mit dem Empfänger. Die App enthält außerdem von Benny Franke moderierte Tutorial-Videos, die Nutzern den Einstieg erleichtern.

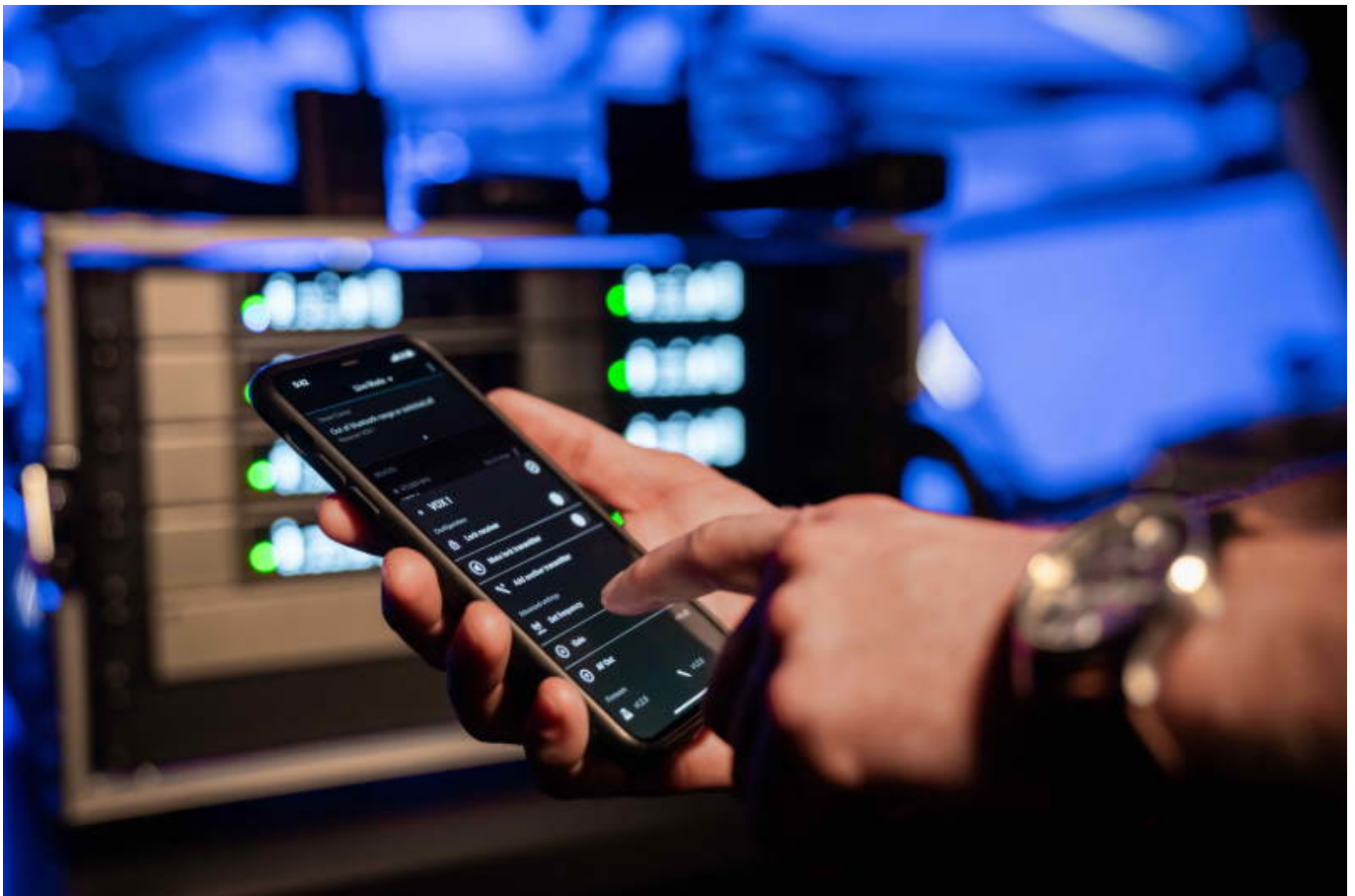
2. Mikrofon-Sender für jedes Audiolevel

- Die Evolution Wireless Digital-Sender haben einen Eingangsdynamikbereich von 134 dB, fünfmal mehr als die üblichen 120 dB. Das bedeutet, dass sie alles von einem sehr leisen Flüstern bis zu einem

lauten Schrei aufnehmen können. Dadurch wird die Regelung der Eingangsempfindlichkeit am Sender überflüssig. Der Empfänger ist auf einen Wert eingestellt, der die meisten Anwendungen abdeckt und der bei Bedarf einfach geändert werden kann. Durch eine neue Benutzeroberfläche ist alles auf einen Blick und ohne komplexe Untermenüs verfügbar.

3. Keine Frequenzberechnung, mehr Handlungsspielraum

- Auf der Bühne gibt es immer mehr konkurrierende Frequenzen – aber Evolution Wireless Digital (EW-D) hilft dabei, sich durch die dadurch entstehende Komplexität zu manövrieren. Die App scannt die Umgebung, um freie Frequenzen zu finden. Und da EW-D die Technik von Sennheisers Top-Serien Digital 6000 und Digital 9000 übernommen hat, erzeugen die kabellosen Mikrofonsysteme keine nennenswerten Intermodulationsprodukte. Das sorgt nicht nur für mehr Platz in einem Frequenzfenster, die App kann die Wireless-Verbindungen auch einfach in 600-kHz-Intervallen einstellen, ohne dass eine Frequenzberechnung erforderlich ist. Sie ist daher in der Lage, mehr Frequenzen unterzubringen, als es bei einem Standard-Mikrofonsystem der Fall wäre.



4. Hohes Niveau in allen Details

- EW-D hat eine niedrige Latenz von 1,9 Millisekunden und eine Senderakkuleistung von bis zu zwölf Stunden mit dem BA 70-Akkupack. Damit ist man vom Soundcheck bis zum Ende der Show – und darüber

hinaus – bestens gerüstet. Eine Bandbreite von 56 MHz mit bis zu 90 Kanälen pro Band macht es möglich, selbst in den dichtesten Frequenz-Umgebungen Platz zu finden.

5. Erstklassige Audioqualität

- Als digitales System verwendet das EW-D keinen Kompaner. Grundrauschen und Artefakte sind damit obsolet – das System klingt, als wäre es mit einem Kabel angeschlossen.

6. Volle Bandbreite an Profi-Zubehör

- Von neu entwickelten Antennen und Antennensplittern bis hin zu Boostern und Ladegeräten gibt es alles, um das Wireless-System zu erweitern und auch größere Mehrkanal-Setups unterzubringen.



Die EW-D-Handsender lassen sich mit jeder Sennheiser- oder Neumann-Kabelloskapsel koppeln. Dazu gehören Neumann KK 205 und KK 204, Sennheiser MM 435 und MM 445 sowie die Digital 9000-Kapseln - ein Novum in dieser Preisklasse.

„Evolution Wireless Digital liefert zuverlässigen Sound, mit einer kabellosen Mikrofonlösung für Unternehmen wie für Schulen. Die Evolution Wireless-Systeme werden als Allrounder für Musik und Sprache gelobt. Sie zu benutzen ist so einfach wie nie zuvor, egal, ob für die Schulband, eine CEO-Rede oder Web-Streaming von Live-Inhalten“, fasst Oliver Schmitz zusammen.

Sennheiser Evolution Wireless Digital

Dienstag, 01. Juni 2021 09:38

Evolution Wireless Digital ist ab sofort erhältlich, mit einer Auswahl an Handheld-, Headmic-, Instrumenten-, Lavalier-, Combo- und Base-Sets.

www.sennheiser.com